



Religionspädagogisches
Amt Weilburg

HERZLICHE EINLADUNG!

Schaut nicht auf das, was euch trennt,
schaut auf das, was euch verbindet.

Seid Menschen.

(Margot Friedländer)

Dieses eindringliche Zitat von Margot Friedländer hat eine klare Botschaft, die selbstverständlich ist. Doch Verunsicherung, Ängste und der Wunsch nach knappen, einfachen Lösungen in einer Welt mit vielen verschiedenen Herausforderungen führen dazu, dass nachhaltige Lösungsansätze, Gesprächsbereitschaft und demokratische Grundsätze in unserer Gesellschaft infrage gestellt werden. Mit den folgenden Veranstaltungen und Austauschangeboten möchten wir dazu beitragen, dass Sie als Lehrkräfte Informationen bekommen, sich somit positionieren und in die Diskussion gehen können. Haltung zu zeigen und dazu beizutragen, dass die Schülerinnen und Schüler zu mündigen und diskursfähigen Persönlichkeiten werden, ist eine der wichtigsten Aufgaben von Lehrkräften.

Die Religionspädagogischen Ämter des Bistums Limburg und ihre Kooperationspartner unterstützen Sie dabei mit Beratung, Unterrichtsmaterialien und Fortbildungen.

Auf den Austausch mit Ihnen und über Anregungen von Ihnen freuen wir uns!



SCHINDLERS LISTE

Zum Tag des Gedenkens an die Opfer
des Nationalsozialismus

Ein Angebot der Gesellschaft CJZ Dillenburg e.V.
u.a., im Movie Star-Kino, Dillenburg, Kinosaal 5

25. Januar, 14.00 Uhr: Ökumensicher Gottesdienst

Die Evangelische und Katholische Gemeinde Dillenburg laden mit Marion Schröder und Ralf Arnd Blecker zu einem gemeinsamen Gottesdienst ins Kino ein. Eine kostenlose Veranstaltung für alle, die sich zum Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus versammeln möchten.

26. Januar, 19.30 Uhr:

Vortrag von Alfred Holighaus,
Autor und Filmkaufmann aus Berlin

Wir freuen uns einen absoluten Filmkenner und -liebhaber zu Gast zu haben: Alfred Holighaus wird über den besonderen Film ‚Schindlers Liste‘ referieren und eine Einführung und Einordnung dieses Films im Kontext „Holocaust im Film“ vornehmen. Was zeichnet den Film aus? Was macht seine Strahlkraft bis heute aus und was leistet ‚Schindlers Liste‘ für die so wichtige Erinnerungskultur?

Die Veranstaltung ist kostenlos.

27. Januar, 11.00 und 19.30 Uhr, Filmvorführung: ‚Schindlers Liste‘ von Steven Spielberg (1993)

Der Film ‚Schindlers Liste‘ wird im großen Saal der Movie Star Kinos vorgeführt. Der Eintritt beträgt 5 €. Die Tickets können ab Anfang Oktober online über das Kinoportal <https://www.moviesarkino.de/dillenburg/> erworben werden. Der Reinerlös geht an die USC Shoa Foundation von Steven Spielberg, der den Film ansonsten kostenfrei zur Verfügung stellt.

HALTUNG ZEIGEN! *

Ein Online-Seminar in Modulen

Ein Angebot des Pädagogischen Zentrums

Schule soll ein Ort gelebter Demokratie sein, an dem sich die Gesellschaft im Kleinen abbildet. Unsere Demokratie sieht sich aber mehr und mehr mit Anfeindungen konfrontiert und für das scheinbar Selbstverständliche muss immer wieder neu gestritten werden. Die Schule ist hier ein wichtiger Ort, an dem eine offene, vielfältige Gesellschaft ohne Diskriminierungen erlebbar werden kann und somit die Basis für mündige Bürger*innen von morgen geschaffen werden kann.

Bitte beachten Sie die Hinweise auf der Homepage (pz-hessen.de/fortbildung) zu den Anmeldemodalitäten. Die Teilnahme ist kostenlos und Sie erhalten eine Teilnahmebestätigung.

Mo., 02.02.2026, 16.00 – 17.30 Uhr

Identität durch Abgrenzung und Feindschaft?
Narrative des rechten und des religiös motivierten Extremismus

Di., 03.03.2026, 16.00 – 17.30 Uhr

Umgang mit Antisemitismus an der Schule

Mi., 29.04.2026, 16.00 – 17.30 Uhr

Die Bedeutung der Erinnerung für die Demokratie.
Konkrete Beispiele zu Erinnerungslernen und Zeitzeugenarbeit

Do., 28.05.2026, 16.00 – 17.30 Uhr

Umgang mit (antimuslimischem) Rassismus

UNTERRICHTSMATERIALIEN

ZUM RU ANTISEMITISMUSKRITISCH REFLEKTIEREN *

Mi., 04. März 2026, 16.30 – 18.00 Uhr

Das Anliegen des Online-Inputs ist die Auseinandersetzung damit, inwiefern beim Thema Judentum im katholischen Religionsunterricht antijüdische und antisemitische Sprechweisen teilweise begünstigt und reproduziert werden. Dieser Reflexionsprozess erfolgt auf verschiedenen Ebenen:

- Die Teilnehmer*innen lernen das Grundanliegen einer antisemitismuskritischen Religionspädagogik und geeignete Unterrichtsmaterialien dafür kennen.
- Die Teilnehmer*innen analysieren gängige Unterrichtsmaterialien zum Judentum hinsichtlich antijüdisch und antisemitisch anschlussfähiger Sprechweisen und Stereotype.
- Die Teilnehmer*innen reflektieren anfanghaft ihr je eigenes Bild und ihre Didaktik über das Judentum kritisch-konstruktiv.

Eine kostenlose Online-Veranstaltung für Religionslehrkräfte der Sek I, Sek II, BBS und Interessierte mit Dr. Lars Meuser, Referent für religionspädagogische Grundsatzfragen im Bistum Limburg.
Anmeldungen an Ivonne Schweitzer:
relpaed-limburg@bistumlimburg.de



„ACH, BEI EUCH AUCH?“

Mi., 15. April 2026, 17.00 – 18.00 Uhr
im Religionspädagogischen Amt Weilburg

Zunehmend wird aus Schulen berichtet, dass es zu rassistischen und antidemokratischen Vorfällen kommt. Die Forderung nach vermeintlicher Neutralität von Lehrkräften wird immer wieder vorgetragen. Wenn Sie solche Erfahrungen auch schon gemacht haben und in den Austausch mit anderen kommen möchten, sind Sie dazu herzlich eingeladen. Wir entwickeln gemeinsam Strategien, welche Reaktionen als Lehrkräfte angemessen und möglich sind, und erfahren, welche Unterstützungsmöglichkeiten es gibt.

Eine kostenlose Veranstaltung für Lehrkräfte und Interessierte
Moderation: Ivonne Schweitzer
Anmeldung: relpaed-limburg@bistumlimburg.de



GEDENKSTÄTTE HADAMAR – DIGITALER LIVERUNDGANG *

Di., 05. Mai 2026, 15.00 – 16.30 Uhr

Das etwa 90-minütige Angebot lädt dazu ein, die Gedenkstätte Hadamar im Rahmen einer Videokonferenz digital zu besuchen. Ein etwa einstündiger Rundgang durch die Gedenkstätte gibt einen Überblick über die Geschichte der Tötungsanstalt Hadamar. Der Rundgang wird live über ein Smartphone übertragen, die Guides kommunizieren dabei direkt aus der Gedenkstätte mit der Gruppe. So können Fragen jederzeit gestellt und beantwortet werden. Darüber hinaus bietet die anschließende Diskussionsrunde die Möglichkeit, vertiefende Fragen zu klären sowie Eindrücke zu äußern.

Inhalte: „NS-Euthanasie“, „Aktion T4“, „dezentrale Euthanasie“.
Technische Voraussetzungen: die Möglichkeit der Teilnahme an einer Videokonferenz über die Software Webex Meetings (DSGVO-konform)

Eine kostenlose Online-Veranstaltung für Lehrkräfte der Sek I, Sek II, BBS und Interessierte
Anmeldungen an Ivonne Schweitzer:
relpaed-limburg@bistumlimburg.de



ERINNERN VOR ORT (*)

Sparziergang zu ausgewählten Stolpersteinen
Di, 26. Mai 2026, 17.00 – 19.00 Uhr, Herborn
Mi., 27. Mai 2026, 17.00 – 18.30 Uhr, Limburg
Do., 28. Mai 2026, 15.30 – 17.00 Uhr, Marburg

Die Gruppe besucht gemeinsam ausgesuchte Stolpersteine und erfährt vieles über die Lebensgeschichte der Menschen, an die die Steine erinnern sollen. Im Austausch erörtern die Teilnehmer*innen, wie die Stolpersteine im eigenen Unterricht nutzbar gemacht werden können.

Eine kostenlose Veranstaltung für Lehrkräfte der Sek I, Sek II, BBS und Interessierte. Die Teilnehmerzahl ist jeweils auf 20 Personen beschränkt.

Herborn, Treffpunkt: Markplatz, Eingang Rathaus
Referentin: Annemarie Benner (Stadtführerin Herborn),
Anmeldung: relpaed-limburg@bistumlimburg.de

Limburg, Treffpunkt: Brunnen vor dem Bahnhof
Referent: Dr. Christoph Waldecker (Stadtarchiv)
Anmeldung: relpaed-limburg@bistumlimburg.de

Marburg, Treffpunkt: Schwanallee 57
Referent: Ulrich Schütt, (Geschichtswerkstatt)
Anmeldung: <https://is.gd/R5XJM8>



LIES MAL! *

Vorstellung von Bilder-, Kinder- und Jugendbüchern zu Frieden, Würde und Respekt
Di., 16. Juni 2026, 17.00 – 18.30 Uhr
Onlineveranstaltung

Die in dieser Veranstaltung vorgestellten aktuellen Bilder-, Kinder- und Jugendbücher können einen sehr guten Beitrag zum Demokratielernen leisten. In unterschiedlicher Weise beleuchten sie die Aspekte Frieden, Würde und Respekt und bieten viele Impulse, um mit Kindern und Jugendlichen in den Austausch zu kommen.

Nach einer inhaltlichen Vorstellung der Bücher werden praktische Tipps zur Verwendung in den Lern-, Kinder- und Jugendgruppen gegeben.

Eine kostenlose Veranstaltung für Lehrkräfte aller Schulformen und Interessierte
Referentin: Ivonne Schweitzer
Anmeldung: relpaed-limburg@bistumlimburg.de



INFOS UND KONTAKT



Anmeldung

Anmeldeschluss ist jeweils eine Woche vor der Veranstaltung.

Akkreditierung

Die mit * gekennzeichneten sind bei der Lehrkräfteakademie akkreditiert.

Aktuelles

Alle aktuellen Informationen finden Sie auf unter:
<https://relpaed-limburg.bistumlimburg.de/>

Bibliothek

Unseren Bestand können Sie einsehen unter:
<https://www.bibkat.de/relpaed-limburg/>

Kontakt

Amt für katholische Religionspädagogik Weilburg
Leitung: Ivonne Schweitzer
Langgasse 3, 35781 Weilburg
06431-295 385, relpaed-limburg@bistumlimburg.de

Außenstelle der Bibliothek in Dillenburg

Kirchberg 28 (ehem. Kita-Gebäude), 35683 Dillenburg
0175-8043351, relpaed-limburg@bistumlimburg.de

Weiterführendes Material

Beachten Sie die Materialien zum Thema „Demokratie“ auf ru-digital:
<https://explore.ru-digital.de/themen/demokratie/>